

Unmittelbar nach der Gründungsversammlung wurde – zusammen mit Beitrittserklärungen – folgender Aufruf des Verbandes an alle Standorte der Bundeswehr versandt:

DEUTSCHER BUNDESWEHR-VERBAND E. V.

Soldaten der Bundeswehr

Am 14. Juli 1956 haben Angehörige der Bundeswehr des Standortes Munster den Deutschen Bundeswehr-Verband e. V. gegründet.

Diese Neugründung entstand aus der Überlegung heraus, daß die ideellen und materiellen Interessen der Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit sowie ihrer Angehörigen am besten durch eine eigene berufsständische Vertretung wahrgenommen werden können.

Dieser Verband wird bei den parlamentarischen Körperschaften und den Verwaltungsbehörden des Bundes die beruflichen und sozialen Anliegen der Soldaten vertreten.

Aufgabe des Verbandes ist:

Mitwirkung bei der Vorbereitung von Gesetzen und Bestimmungen auf dem Gebiete der Laufbahnen, der Besoldung und der Versorgung;

Rechtsberatung und Rechtsschutz in allen unseren Beruf betreffenden Angelegenheiten;

Wahrung der verfassungsmäßig garantierten Grundrechte.

Daneben sollen durch Rahmenverträge mit Versicherungsträgern den Mitgliedern günstige Möglichkeiten zum Abschluß von Versicherungen gegeben werden.

Der in der Gründungsversammlung gewählte vorläufige Vorstand fordert alle Kameraden auf, dem Verband beizutreten und durch Werbung und tätige Mitarbeit bei der Durchsetzung unserer Ziele mitzuwirken.

Der Vorstand des Deutschen Bundeswehr-Verbandes e.V.

Molinari
Oberstleutnant

Bathke
Oberfeldwebel

Schriml
Obergefreiter